

Spielbericht

Spielbericht vom 5. November 2005 - 13. Runde Landesliga Ost: **Union Lembach – Union Wohnpoint Rohrbach/Berg 2:3 (1:2)**

* * * * *

Aufstellung Union Wohnpoint Rohrbach/Berg:

Daniel Kerl; Christoph Muezell, Christian Eisschiel (74. Petr Janura), Dietmar Schuster, Roland Kiesl, Rene Beham, Matthäus Leibetseder, Christian Schuster (46. Ralph Turner), Leopold Laher (66. Christoph Homolka), Dominik Stöbich, Premysl Kukacka;

Tore:

12. Minute 1:0 Marek Kroneisl
26. Minute 1:1 Christian Eisschiel
33. Minute 1:2 Christian Schuster
64. Minute 1:3 Premysl Kukacka
70. Minute 2:3 Sascha Berger

600 Zuschauer

Schiedsrichter: Walter Stockinger

Derbysieg in Lembach bringt für Union Wohnpoint Rohrbach/Berg den Herbstmeistertitel!

Letzte Runde und das 2. Bezirksderby für die Union Wohnpoint Rohrbach/Berg im Herbst 2005 in der Landesliga Ost - Ziel der Mannschaft war natürlich ein Sieg um die Vormachtstellung im Bezirk Rohrbach zu untermauern und gleichzeitig als "inoffizieller" Herbstmeister zu überwintern. Vor 600 Zuschauern entwickelt sich sofort ein flottes Spiel. Nach einer Spielerei in der Rohrbacher Hintermannschaft ergibt sich in der 13. Minute für den Lembacher Sascha Berger eine gute Schussgelegenheit - der Rohrbacher Torhüter Daniel Kerl kann nur kurz abwehren und Marek Kroneisl staubt zum Führungstreffer für Lembach ab.

Damit war Rohrbacher noch mehr gefordert! In der 26. Minute wird eine Spielerei des Lembacher Spielertrainers und Torhüters Gerhard Gahleitner eiskalt bestraft - Christian Eisschiel luchst "Galli" den Ball ab und stellt auf 1:1. In der 31. Minute verfehlt Matthäus Leibetseder mit seinem Schuss nur knapp das Lembacher Gehäuse.

In der 33. Minute hat dann Christian Schuster seinen großen Auftritt - er marschiert ungestört in den Strafraum und bringt Rohrbach/Berg mit einem platzierten Schuss mit 2:1 in Führung. In der 42. Minute prüft erneut Sascha Berger TH Kerl - dieses Mal kann dieser aber den Ball im 2. Versuch festhalten.

Eine schöne Aktion von Dominik Stöbich in der 58. Minute bringt leider nichts ein, in der 62. Minute kann dann ein Rohrbacher Verteidiger den Ball noch vor der Linie abwehren und damit den Ausgleich verhindern. Zwei Minuten später verwertet Premysl Kukacka den Abpraller nach einem zu kurz abgewehrten Freistossball zum 3:1 für Rohrbach/Berg. Damit ist eine Vorentscheidung gefallen.

In der 70. Minute erzielt Lembach den Anschlusstreffer zum 2:3 - Sascha Berger kann einen von TH Kerl zu kurz abgewehrten Ball im Rohrbacher Gehäuse unterbringen.

In der 77. Minute erzielt Christian Eisschiel ein sehenswertes Tor, doch der Schiedsrichter verweigert dem Treffer die Anerkennung. Wie auch die Videoaufzeichnung beweist eine klare Fehlentscheidung, denn der Ball wurde vom Lembacher Ernst Richtsfeld unhaltbar ins eigene Gehäuse abgefälscht. In der 84. Minute vergibt Ernst Richtsfeld dann selbst eine große Ausgleichschance. Somit blieb es nach 90 Minuten bei 2:3 für die Union Wohnpoint Rohrbach/Berg und das Ziel war damit erreicht.

Rohrbach, am 13. November 2005

Josef Kneidinger, Pressereferent der Union Wohnpoint Rohrbach/Berg